

„F ouni Friends“, das etwas andere Konzert

Musikschüler lassen ihren Auftritt kein zweites Mal ausfallen

Diekirch. Auch dieses Jahr ist das traditionelle „F and Friends“-Konzert des Lycée classique de Diekirch (LCD) der Pandemie des Covid-19 zum Opfer gefallen.

Nichtsdestotrotz verwöhnten die Schüler der F-Sektion und die Musiklehrer Isabelle Hardt und Christophe Nanquette die Musikliebhaber mit einem ganz besonderen Highlight. Vor wenigen Tagen wurde das Konzert „F ouni Friends“ aus dem Festsaal des Alten Gebäudes via Livestream in die Klassenzimmer des LCD und in die Wohnzimmer der ganzen Welt übertragen. Zu Beginn sang der F-Chor die Eurovisionshymne und das „Shanty Drunken Sailor“.

Anschließend präsentierten die Moderatorinnen Katinka, Jeanne, Cathy und Lina auf charmante und humorvolle Weise die F-Ensem-



Dass kein Publikum anwesend war, tat der guten Laune der F-Schüler keinen Abbruch.

bles, die Lieder aus unterschiedlichen Repertoires, wie zum Beispiel „Marie-Caramel“ von Jérôme Naulais, „African Wind“ von Eckhard Kopetzki, „All of me“ von John Legend oder „Should I stay or should I go“ von The Clash, vortrugen.

Da die Schüler sich am Ende des Konzerts im Innenhof des Alten Gebäudes versammelt hatten, durften die jungen Musiker das Lied „A million dreams“ von Pink sogar vor Publikum singen. Dank dieser Veranstaltung wurde der durch Corona geprägte Schulalltag endlich wieder etwas aufgelockert. Besonders gedankt wurde Claude Moyen und Jerry Kohn, die sich um die Technik des Livestreams gekümmert hatten.

*LCD Lycée classique de Diekirch
via mywort.lu*